

**OB Broß über „Mr. Testturm“ Alexander Keller: „Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet“**

## **OB Broß über „Mr. Testturm“ Alexander Keller: „Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet“**



Am Vormittag berichtete NRW.de, dass Alexander Keller nicht mehr Europachef von ThyssenKrupp Elevator ist. Für Rottweil ist er „Mr. Testturm“, der Mann, der das Groß- und zukunftsweisende Projekt entscheidend voran getrieben hat. So sieht es auch Rottweils Oberbürgermeister Ralf Broß, den die NRW um eine Stellungnahme gebeten hat. Sie fällt durchaus emotional aus.

„Ich bedauere es sehr“, schreibt Broß in der offenbar von ihm selbst verfassten Stellungnahme, „dass Alexander Keller nicht mehr als Europachef für ThyssenKrupp tätig ist. Mit Alexander Keller haben ich und meine Mitarbeiter sehr eng und vertrauensvoll zusammengearbeitet.“

Er, Broß, könne „nur unterstreichen, was ich bereits beim Bürgerempfang zu Alexander Keller gesagt habe: Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet, denn ohne seinen leidenschaftlichen Einsatz

## **OB Broß über „Mr. Testturm“ Alexander Keller: „Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet“**

für den Turm hier in Rottweil aber sicherlich auch in der Konzernzentrale in Essen, würde es unser neues Wahrzeichen wahrscheinlich nicht geben.“

Broß schildert Alexander Keller als jemanden, der in der Rottweiler Bürgerschaft als Unternehmerpersönlichkeit hoch angesehen sei. Zudem sei Keller als Epfendorfer in der Region verwurzelt. Damit verbunden, so Broß weiter, seien „großer Respekt und Anerkennung für das, was Alexander Keller für sein Unternehmen hier in Rottweil, aber auch in Neuhausen und in der Welt bewirkt hat.“

Broß schließt: „Wir müssen die Entscheidung, die dem Wechsel vorausgegangen ist, selbstverständlich respektieren und wollen auch mit dem Nachfolger Oliver Tietze in gleicher Weise vertrauensvoll zusammenarbeiten.“

Am Morgen hatte die NRWZ erfahren, dass Keller „sich nach sehr erfolgreichen Jahren an der Spitze des Europageschäfts neuen Herausforderungen widmen“ wolle, wie es ein Unternehmenssprecher ausdrückte.

Kellers Position als Chief Executive Officer (CEO) hat Dr. Oliver Tietze zum 1. Januar übernommen, teilte der ThyssenKrupp-Sprecher weiter mit. „Oliver Tietze arbeitet seit gut zehn Jahren in verschiedenen Positionen und Geschäftsbereichen des Konzerns“, so der TK-Mann.

Der in Rottweil als Verhandlungspartner sehr geschätzte Keller werde aber weiterhin das Thema Testturm betreuen.